

# Aus dem Zentralvorstand

## An seiner Sitzung von Anfang März hat der Zentralvorstand der FMH ...

- ... die Jahresrechnung 2009 verabschiedet und wird sie der DV und dann kommenden Mai der Ärztekammer vorlegen.
- ... der Allianz Gesunde Schweiz für die anstehende Debatte zum Präventionsgesetz einen finanziellen Beitrag zugesagt.
- ... der Grundposition der Nationalen Arbeitsgruppe Suchtpolitik (NAS) zur Alkoholpolitik zugestimmt.
- ... die Anträge für die anzupassende Rechtsform der TARMED Suisse gutgeheissen; demnach soll das Einstimmigkeitsprinzip erhalten bleiben und ein externer Präsident (ohne Stichentscheid) einstimmig gewählt werden.
- ... das künftige Vorgehen bei den Verhandlungen über die ärztliche Medikamentenabgabe definiert.
- ... das Vorgehen bei der Verhandlung der Verlängerung der Besuchsinkonvenienz-Pauschale gutgeheissen.
- ... dem Antrag entsprochen, die ungenügende Kostenbeteiligung des BAG am Monitoring Labor abzulehnen.
- ... das Co-Patronat für den eHealthCare-Kongress vom September 2010 in Nottwil übernommen und den Organisatoren das FMH-Logo zur Verfügung gestellt.
- ... beschlossen, weiterhin drei Delegierte für die Zentrale Ethik-Kommission der Schweizerischen Akademie der Medizinischen Wissenschaften zu beantragen.
- ... das Psychologieberufegesetz diskutiert und
  - ein eidgenössisches Psychologieberufegesetz im Sinne des Titelschutzes sowie
  - eine einheitliche, eidgenössisch koordinierte und überwachte Aus-, Weiter- und Fortbildung in den psychologischen Berufen begrüsst, und
  - eine gewisse Durchlässigkeit in der Grundausbildung befürwortet.
- ... entschieden, sich beim Schweizerischen Ärzteverband EMH über eine allfällige Produktion und Distribution des neuen Praxislehrgangs MPA zu erkundigen; die Autorenrechte verbleiben aber wie bis anhin bei der FMH.
- ... beschlossen, die Ärztinnen und Ärzte für Umweltschutz bei der Erstellung der Broschüre «Ökologie in der Arztpraxis» finanziell zu unterstützen sowie den Einsatz des FMH-Logos für dieses Projekt zu genehmigen.
- ... den Antrag der Schweizerischen Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme (SFA) gutgeheissen, das FMH-Logo für eine Broschüre der umbenannten Fachstelle «addiction info swiss» zu verwenden.
- ... zur Kenntnis genommen, dass sich die Spitäler im Weiterbildungsbereich Karrieremodelle für Frauen sowie eine stärkere Einbindung ins Schweizerische Institut für ärztliche Weiter- und Fortbildung SIWF wünschen. Zudem regen sie an, Spezial-Weiterbildungen nur noch an Universitätsspitalern anzubieten, für die Sicherung der Weiterbildungsfinanzierung einen Festbeitrag zu den DRG zu diskutieren und bei der Einführung weiterer Vorgaben zu den Weiterbildungsprogrammen vermehrt auf die Umsetzung an den Spitalern zu achten.